

Sommerbiathlon ein Sporthighlight

VEREINSWETTKAMPF Auch für die Zuschauer war es ein Spektakel, was sich die Sparte „Nordic-Sports“ beim TSV Dietfurt zum zweiten Mal einfallen ließ.

DIETFURT. Ihr zweites Sommerbiathlon veranstaltete die 2009 gegründete „Nordic-Sports“-Sparte des TSV Dietfurt. Die Veranstaltung am Samstag erforderte von den Teilnehmern Energie, Kraft, ruhige Hände und zielsichere Augen. Dabei erlebten nicht nur sie selber, sondern auch die Zuschauer einen spannenden und unterhaltsamen Nachmittag.

Schon seit längerem gehört Biathlon auf Skiern zu den im Fernsehen beliebtesten Wintersportarten. Die Fans werden immer mehr. Bis jetzt noch sehr selten gibt es ein Sommerbiathlon, das sich auf Cross-Skates abspielt. Einen solchen Wettbewerb kennt man im weiten Umkreis nur in Dietfurt. Er wurde erstmals im vergangenen Herbst von den Mitgliedern der „Nordic-Sports“ Abteilung des Turn- und Sportverein Dietfurt veranstaltet und kam dabei so gut an, dass man sich jetzt wieder auf die speziellen „Rollschuhe“ begab.

Neue Strecke am Kanal passte

Dieses Mal wählte man eine neue Strecke. Dafür boten sich asphaltierte Wege im Bereich der Kanal-Schleuse im Ottmaringer Tal geradezu an. Der Wettbewerb wurde als Staffellauf ausgerichtet, bei dem vier Mannschaften mit je fünf Personen antraten. Nach dem Start mussten sie 1500 Meter laufen und dann auf einer Schießanlage mit Lasergewehren fünf Scheiben treffen. Bis zu acht Schüsse durfte jeder Schütze brauchen. Wer trotzdem nicht traf, dem wurden, je nachdem wie viel Scheiben nicht aufleuchteten, Strafrunden auferlegt.

Dann folgte die nächste der insgesamt fünf Runden, die ein Läufer zu bewältigen hatte und bei der er zweimal liegend und zweimal stehend



Eine typische Szene mitten aus dem Rennverlauf: Wer mit Schießen fertig war, nahm das Rennen auf – und umgekehrt.

schießen musste. Erst bei der letzten Ankunft am Ziel durfte der Kollege seines Teams auf Fahrt gehen, er musste dann das gleiche Programm bewältigen.

Im Ziel gab's immer was zu sehen

Da die Teilnehmer – einzige Dame im Heer der Herren war Katrin Koller – unterschiedliche Zeiten liefen, war an der Schießanlage durch das ständige Kommen, schießen und neu starten

immer was los. Die hier Zuschauer kamen dabei auf ihre Kosten und unterstützten die Schützen mit Anfeuerungsrufen. Sie zeigten für Nieten Verständnis, denn nach den die strapazierenden Läufen trieben Puls und Blutdruck in die Höhe, sodass es nicht ganz einfach war, die Gewehre ruhig zu halten. Trotzdem erzielten die „rolgenden Schützen“ gute Ergebnisse, wobei einige Anfänger für Überraschungen sorgten.

SOMMERBIATHLON DIETFURT

► **Die Ergebnisse:** 1. Staffel D (Karlheinz Gaag, Martin Engl, Reinhard Engl, Roland Fehlner), Gesamtzeit 1:57: 23 Stunde; 2. Staffel A (Klaus Wittmann, Raimund Zach, Dominik Mehringer, Hannes Bruderlein), 1:58:00; 3. Staffel C (Thomas Meier, Werner Seßler, Katrin Koller, Wolfgang Weigl, Markus Lindl), 1:59:11; 4. Staffel B (Franz Plankl, Matthias Schmid, Armin Stender, Joachim Wagner, Michael Weigl), 2:05:32.

► **Anmerkung:** Wegen kurzfristiger Ausfälle in ihren Teams sind Karlheinz Gaag und Klaus Wittmann zweimal an den Start gegangen um die Lücken zu schließen.

► **Einzelsieger:** Die besten Ergebnisse erzielten Joachim Wagner (23 Minuten 26 Sekunden bei drei Strafrunden), Markus Lindl (23:27 vier Strafrunden) und Karlheinz Gaag (23:31 ebenfalls vier Strafrunden). (ufb)

Die Siegerehrung fand abends auf dem Alcmona-Gelände statt. Abteilungsleiter Karlheinz Gaag freute sich, dass der Wettbewerb unfallfrei vonstattenging und sich viele Helfer, vor allem die Familienangehörigen für einen ordnungsgemäßen Verlauf eingebracht haben. „Auch wenn jeder viel Energie aufwenden musste, wir hatten alle Spaß und festigten unsere Kameradschaft.“ Namens aller Teilnehmer dankte der stellvertretende TSV-Vorsitzende Michael Weigl Spartenleiter Karlheinz Gaag, der den Wettbewerb organisiert und dabei gute Arbeit geleistet habe.

Karlheinz Gaag wies noch darauf hin, dass bei der Sparte Nordic-Sports neue Interessenten jederzeit willkommen sind. Trainingsläufe gibt es jeden Dienstag und Freitag, wobei regelmäßig auch Übungen mit der vereinseigenen Laserschießanlage stattfinden. Weitere Informationen sind unter Telefon (0 84 64) 8550 oder www.tsv-dietfurt.de zu erfahren. (ufb)